

■ Gemeinschaftskonzert "Einer für Alle" und "Alle für Einen"



DR. Am Samstag dem 11. Dezember 2010 veranstalteten die Chöre MGVC Concordia Bodenbach, Chorios und Sangesfreunde Wiesemscheid ein vorweihnachtliches Gemeinschaftskonzert in der Pfarrkirche in Bodenbach.

Für die Sangesfreunde Wiesemscheid war es der Abschluss ihres Konzertreises zum 25-jährigen Chorjubiläum. Mit einem abwechslungsreichen Programm unterhielten die Chöre, in der trotz kritischer Wetterlage gut besuchten Pfarrkirche, die ange-

reisten Gäste. Die Besonderheit der Veranstaltung bestand darin, dass alle drei Chöre, die unter der musikalischen Leitung von Guido Nistius stehen und der somit an diesem Abend im wahrsten Sinne des Wortes "Einer für Alle war", ihr erstes gemeinsames Konzert im Sinne von "Alle für Einen" gaben.

Nach einem alpenländischen Andachtsjodler setzte sich das Programm mit einer bunten Mischung von traditionellen nationalen und internationalen weihnachtlichen Liedern, wie z.B. „Es kommt ein Schiff geladen“ (die Melodie stammt aus dem Köln des frühen 17. Jahrhunderts) oder „Little Drummerboy“ fort, wurde musikalische Kurzweil geboten: „O little Town of Bethlehem“, das amerikanische Weihnachtslied aus dem Jahre 1868 trug „Chorios“ vor. Mehr als ein Dutzend Beiträge erklangen, in einer wohlgeordneten Mischung aus altem und neuzeitlichem Liedgut, in englisch und deutsch. Ebenso trug man zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest Geschichten, u.a. auch auf Eifelers Platt, und Gedichte vor. Gerade bei

den Gedichten wurde eine frohe vorweihnachtliche Stimmung erkennbar, gab es Erzählungen aus dem Familienleben, so „wie es einmal früher war“. In den Beiträgen wurden die anstehenden Feiertage und die damit meistens nicht stressfreien Vorbereitungen mal aus einem humorvollen Augenwinkel betrachtet.

Beendet wurde das Konzert mit dem vom Publikum und den Chören gemeinsam gesungenen Lied "Tochter Zion". Prachtvoll erklang das Lied vor der illuminierten Kulisse der Bodenbacher Kirche. Das Liedwerk basiert auf dem Text von Friedrich Heinrich Ranke (1798-1876), der seinerzeit Chorsätze aus den Oratorien „Joshua“ und „Judas Maccabäus“ von Georg Friedrich Händel umgetextet hat, an der Orgel begleitete Markus Pitzen.

Der Erlös des Konzertes ist zur Unterstützung der Kinderkrebstation des Kemperhofes in Koblenz bestimmt. Dieser gute Zweck, die Unterstützung der Belange krebserkrankter Kinder und ihrer Eltern in der schwierigen Zeit der Krebsterapie, hatte bereits im Vorfeld dafür gesorgt, dass es vielfältige Unterstützung durch die Pfarrgemeinde und die Ortsgemeinde Bodenbach für die Durchführung des Konzertes gab. Ebenso steuerte der ortsansässige Getränkevertrieb "Getränkeshuene Adriany" einen großzügigen Betrag für das soziale Anliegen bei. Das Ganze wurde aber noch durch die hohe Spendenbereitschaft der Konzertbesucher übertroffen.

Die Vorsitzenden der Chöre freuten sich mit ihrem Dirigenten über den gelungenen Konzertverlauf und den hohen Erlös für die gute Sache und danken herzlich allen, die in so unkomplizierter Art und Weise und durch ihre Spendenfreudigkeit zum Gelingen beigetragen haben.

Im Anschluß an das Konzert fand ein gemütlicher Ausklang im Bürgerhaus von Bodenbach statt.